

Nr. 1 / Januar 2024 Jahrgang 29

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Buch a.Erlbach

Bucher Gemeindespiegel

Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung Buch a.Erlbach

RATHHAUS

Mobilitäts-App vermittelt Fahrgemeinschaften

Obererlbacher Dorfgemeinschaft spendet

Gelbe Säcke - Abholung wieder in bewährten Händen

Frühlingserwachen am Rathausplatz



Bericht aus dem Gemeinderat

Bauvoranfragen und Bauanträge

Der Gemeinderat der Gemeinde Buch a.Erlbach hat dem Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplans und Änderung des Flächennutzungsplanes auf der Fl.Nr. 164/10, Gem. Buch a.Erlbach zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, die entsprechenden Verträge vorzubereiten und abzuschließen.

Der Gemeinderat beschloss die Aufstellung **des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Wohnungsbau Moosburger Str.“**. Der Ortsteil Niedererlbach liegt südwestlich von Buch a.Erlbach. Der Geltungsbereich umfasst insgesamt ca. 2.809 m² und betrifft das Flurstück 34 der Gemarkung Buch a.Erlbach.

Das Planungsgebiet wird folgendermaßen umgrenzt:

- im Süden durch die Staatsstraße 2054 (Moosburger Str.)
- im Osten durch eine Bebauung auf der Fl.Nr. 34/2 (Gasthaus Bauer)
- im Norden durch den ehemaligen gemeindlichen Bauhof auf der Fl.Nr. 50/7
- im Westen durch eine Wohnbebauung auf den Fl.Nrn. 32 und 34/3

Die Planung beinhaltet die Festsetzung eines Dorfgebietes mit der Zweckbestimmung „Errichtung eines Wohngebäudes inkl. gewerblicher Bau“. Durch die Planung soll im Sinne des Gesetzgebers Nachverdichtung erfolgen und u. a. der Neubau einer Wohnanlage mit Bürogebäude ermöglicht werden.

Dem Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung eines Einfamilienhauses durch einen Anbau in Buch a.Erlbach, Einberg 16, wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Den Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der abweichenden Dachform, der Überschreitung der max. zulässigen Wandhöhe und der Überschreitung der Baugrenze beim Carport wurde zugestimmt.

Dem Antrag auf Änderung des Bebauungsplans „Thann-Ost“ hat der Gemeinderat zugestimmt. Das Flurstück Nr. 681/3 soll in vier Bauparzellen aufgeteilt werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, die entsprechenden Verträge vorzubereiten und abzuschließen.

Bericht aus dem Gemeinderat

**Öffentliche
Sitzung am
4. Dez. 2023**

Schriftliche Bürgeranfragen

1. Nach Einrichtung einer MVV Verbindung Buch/Thann - Moosburg erhöht sich möglicherweise die Zahl der ÖPNV-Nutzer. Somit würde es sich vielleicht anbieten, im Dorf einen „Radl-Parkplatz“ möglichst zentral und in der Nähe einer Haltestelle anzubieten. Kann sich das Gremium vorstellen, dies prüfen zu lassen?

Antwort: Grundsätzlich ist das vorstellbar, jedoch wird erst die Resonanz der Buslinie abgewartet, ob der Bedarf tatsächlich vorhanden ist. Des Weiteren wären dort auch zusätzliche Voraussetzungen notwendig, z.B. Grunderwerb.

2. Aus selbigem Anlass wären Bushäuschen vielleicht auch an manchen Stellen nützlich, wenn bei schlechtem Wetter Schüler oder auch Berufspendler den ÖPNV nutzen wollen. Besteht hierfür die Möglichkeit?

Antwort: siehe zu Antwort 1

3. Wie ist der aktuelle Stand bzgl. eines Nachfolgers von Frau Dr. Jakobi?

Antwort: Es gibt noch keine Neuigkeiten zu vermelden.

Bekanntgabe der nichtöffentlichen gefassten Beschlüsse

Netzwerkverkabelung Rathaus

Der Auftrag für die Netzwerkverkabelung im Rathaus in Höhe von 48.803,21 € wurde an die Firma Danner aus Kumhausen vergeben.

Planungsauftrag für den Tiefbrunnen 3

Das Ingenieurbüro Knorr aus Neubiberg wurde mit der Planung des Tiefbrunnens 3 gemäß dem Angebot vom 31.10.2023 beauftragt.

Cateringunternehmen in der Kinderkrippe Flohkiste und im Kinderhaus Erlbachtröle

Ab dem 01.01.2024 werden die Kinderkrippe Flohkiste und das Kinderhaus Erlbachtröle vom Cateringunternehmen Ascher aus Oberding mit Mittagessen beliefert.

Die Gemeindeverwaltung teilt mit

Verabschiedung von Elfriede Brosig aus dem Rathaus



Zum 01.02.2024 trat Elfriede Brosig in die verdiente Freistellungsphase der Alterszeitzeit ein und hat nun nach über 35 Jahren Dienst im Bucher Rathaus die Möglichkeit, ihre Freizeit mit all ihren vielfältigen Aktivitäten zu genießen.

Frau Brosig begann ihre Tätigkeit in der Gemeinde Buch a.Erlbach am 01.06.1988 als Mitarbeiterin im Einwohnermeldeamt. Sie war für die Bucher Bürgerinnen und Bürger Ansprechpartnerin im Pass- und Meldewesen, Fischereiwesen und Gewerberecht. Ihre Kompetenz und Loyalität zeichneten Frau Brosig besonders aus.

Für ihren Vorruhestand wünschen wir ihr nur das Beste.

Herzlichen Glückwunsch!



Kürzlich konnten wir unserer Mitarbeiterin, Veronika Grichtmaier, zum erfolgreich bestandenen Zertifikatslehrgang im Bereich des „Kommunalen Kassenwesens“ gratulieren. Im Rahmen dieses Lehrgangs wurden die Grundlagen im allgemeinen Verwaltungsrecht sowie die Spezialkenntnisse im Bereich der kommunalen Finanzwirtschaft vermittelt.

Foto: Kämmerer Christian Sedlmaier, Erste Bürgermeisterin Elisabeth Winklmaier-Wenzl, Veronika Grichtmaier und Geschäftsleiter Tobias Weinzierl

Die Gemeindeverwaltung teilt mit

Zum Jahresende 2023 absolvierte die Leiterin unseres Kinderhauses Erlbachtrolle, Lena Grünzinger, die Fortbildung zur „Qualifizierten KiTa-Managementleitung“. Ziel dieser Weiterbildung war es, Werkzeuge an die Hand zu bekommen, mit denen die vielfältigen Anforderungen an eine KiTa-Leitung optimal ausgeführt werden können. Auch Öffentlichkeitsarbeit, Betriebsführung, rechtliche Grundlagen und Zusammenarbeit im Rahmen der Elternpartnerschaft waren Bestandteil dieser Fortbildung.



Wir gratulieren den beiden Mitarbeiterinnen ganz herzlich und freuen uns, dass Sie Teil unseres Personals sind.

Drittes Bucher Dorffest in Vorbereitung



Das 3. Bucher Dorffest findet von 7. bis 9. Juni wieder auf dem Areal Kirchplatz / Pfarrstadel / Kegelbahn statt. Für die Durchführung dieses Festes sind alle Bucher Vereine, Verbände und Gruppierungen aufgerufen, dabei zu sein: Kulinarische Angebote, Getränke bzw. Beiträge zu einem bunten Rahmenprogramm für alle Altersgruppen (z. B. Kinderschminken, Jonglage, Bingo ...) sind

willkommen.

Selbstverständlich können auch ganz neue Vorschläge eingebracht werden. Eine erste Sitzung des Kultur- und Festausschusses zum 3. Bucher Dorffest findet am Montag, den 19. Februar um 18.00 Uhr im Bürgersaal statt. Alle Interessierten und besonders die Mitwirkenden des letztjährigen Dorffestes sind herzlich dazu eingeladen. Weitere Auskünfte werden gerne gegeben. Bitte E-Mail an rita.schmierl@buch-am-erlbach.de oder Telefonnummer 08709-9221-112.

Die Gemeindeverwaltung teilt mit

Vortrag

Vorstellung des Kommunalen Sturzfluten-Risikomanagements

Neben Hochwasser, das in Folge von über die Ufer tretenden Fließgewässern entsteht, gibt es in Buch am Erlbach aufgrund der Tal-Lage auch immer wieder Probleme mit Sturzfluten. Unter Sturzfluten versteht man Wasser, das in Folge von Starkregen ins Tal zu einem Gewässer fließt.

Die Gemeinde hat das Ingenieurbüro Tandler mit der Erstellung eines Sturzfluten Risikomanagements beauftragt. Ziel dieses Konzepts ist es, die Bewusstseinsbildung für die Gefahr von Sturzfluten zu schärfen und Möglichkeiten zur Gefahrenminimierung aufzuzeigen.

Zur Vorstellung des Konzepts durch das Ingenieurbüro Tandler am **Mittwoch, den 28. Februar um 19 Uhr** im Bürgersaal der Gemeinde sind alle Bürger/innen herzlich eingeladen.

Erfahrungsaustausch und Informationen über die neue MVV-Buslinie 687

Die Gemeinde und der Verkehrsclub Deutschland laden alle Interessierten zur Infoveranstaltung mit Erfahrungsaustausch über die neue Buslinie 687 des Münchner Verkehrsverbunds (MVV) von Thann über Buch und Niedererlbach nach Moosburg ein. Die Veranstaltung findet am **Dienstag, den 5. März um 19.30 Uhr** im Bürgersaal statt.

Verordnung der Gemeinde Buch a. Erlbach über das freie Umherlaufen von großen Hunden und Kampfhunden

Derzeit häufen sich die Beschwerden über freilaufende Hunde. Hierzu verweisen wir auf die Verordnung der Gemeinde Buch a. Erlbach. Große Hunde und Kampfhunde sind in allen öffentlichen Anlagen und auf allen öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen innerhalb der bewohnten und bebauten Bereiche der Gemeinde ständig an der Leine zu führen. Große Hunde sind erwachsene Hunde, deren Schulterhöhe mindestens 50 cm beträgt, soweit sie keine Kampfhunde sind. Erwachsene Tiere der Rassen Schäferhund, Boxer, Dobermann und Deutsche Dogge gelten stets als große Hunde. Die Gemeindeverwaltung bittet um die Vernunft der Hundebesitzer. Herzlichen Dank!



Alle Verordnungen und Satzungen können auf der Homepage der Gemeinde nachgelesen werden.

Die Gemeindeverwaltung teilt mit

Abschaffung Kinderreisepass

Zum 01.01.2024 wurden die Kinderreisepässe abgeschafft. Eine Verlängerung bzw. Aktualisierung ist daher nicht mehr möglich.

Für Kinder können zukünftig nur noch Personalausweise oder Reisepässe beantragt werden und haben eine Gültigkeitsdauer von sechs Jahren. Dokumente können jedoch schon vorher ihre Gültigkeit verlieren, falls die Identität des Dokumenteninhabers (z. B. aufgrund des Lichtbilds) nicht mehr eindeutig festgestellt werden kann.

Wir bitten um Beachtung, dass Personalausweise und Reisepässe nicht direkt im Rathaus ausgestellt werden können (wie es bei den Kinderreisepässen üblich war), sondern über die Bundesdruckerei bestellt werden müssen. Dies bringt eine längere Bearbeitungsdauer mit sich.

Zur Beantragung eines Dokumentes bitten wir um vorherige Terminvereinbarung im Einwohnermeldeamt unter der Telefonnummer 08709/9221-114 oder -115.

Austausch von Wasserzählern

In den kommenden Monaten werden durch unsere Bauhofmitarbeiter wieder Wasserzähler in diversen Haushalten gewechselt. Bitte haben Sie Verständnis, dass keine Termine vereinbart werden können.



Foto: Pixabay

Prüfbericht Wasserwerte

Die aktuellen Prüfwerte unserer Wasserversorgung finden Sie auf unserer Homepage.



QR-Code Wasserprüfbericht

Die Gemeindeverwaltung teilt mit

Gelbe Säcke

Betreiberwechsel - bewährte Firma übernimmt Abholung seit Februar

Die Abfuhr der Gelben Säcke wird wieder in bewährte Hände gelegt: Zum Februar hat der langjährige, erfahrene und zuverlässige Auftragnehmer (Firma Heinz aus Moosburg) wieder die Abholung der Leichtverpackungen übernommen. Dies hat aber zur Folge, dass die Abfuhrpläne angepasst werden müssen. Der Landkreis wird diese umgehend nach Fertigstellung veröffentlichen und die Bevölkerung informieren.

Landrat Peter Dreier zeigte sich erleichtert, dass mit seiner Unterstützung nun eine tragfähige Lösung gefunden worden ist: „Die zuverlässige Abfuhr der Gelben Säcke ist für unsere Bürgerinnen und Bürger eine wichtige Leistung. Deshalb war es mir ein großes Anliegen, dass wir hier schnell eine Lösung finden.“ Dreier hat gemeinsam mit dem Sachgebiet der Abfallwirtschaft im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten die Initiative ergriffen, damit die Abfuhr des Gelben Sacks bald wieder in gewohnter Manier erfolgen kann. So haben sie umgehend den Ausschreibungsführer, die bisherigen und jetzt neuen Auftragnehmer zusammengebracht.

Die Entsorgung des Gelben Sacks ist Aufgabe der Dualen Systeme und wird nicht über die öffentlich-rechtlichen Abfallgebühren finanziert, die an den Landkreis abzuführen sind. Seit Jahresbeginn war nach einem Betreiberwechsel die Abfuhr des Gelben Sackes im Landkreis Landshut massiv eingeschränkt. Die beauftragte Firma erhielt den Auftrag für die Entsorgung der Leichtverpackungen direkt durch die Dualen Systeme Deutschlands, vertreten durch den örtlich zuständigen Ausschreibungsführer Reclay Systems GmbH. Der Landkreis Landshut konnte hier keinen Einfluss auf die Auftragsvergabe nehmen, da der Gelbe Sack (bzw. Gelbe Tonne) auf privatwirtschaftlicher Basis, außerhalb der Verantwortung des öffentlich-rechtlichen Entsorgers, organisiert wird.

Zukünftig wird es wieder zwei Touren für die Abholung der Gelben Säcke in Buch a.Erlbach geben. **Die nächste Abfuhr findet am Montag, den 12.02. und Dienstag, den 13.02. statt. Bitte legen Sie Ihre Gelben Säcke bereits am Sonntag vor Ihr Grundstück, da die genaue Einteilung der Touren noch erfolgt.** Ein neuer Abfuhrkalender wird im März erscheinen.

Die Gemeindeverwaltung teilt mit

Landratsamt sucht Wohnungen und Häuser zur Unterbringung von Flüchtlingen

Seit geraumer Zeit findet in Deutschland wieder ein erhöhter Zustrom von Flüchtlingen und Asylbewerbern aus vielen Teilen der Welt statt. Um den Anforderungen unserer Regierung an Wohnraum nachzukommen, müssen auch im Landkreis Landshut die Bemühungen Wohnraum zu finden, verstärkt werden.

Aktuell sind in Buch a.Erlbach sehr wenig Flüchtlinge bzw. Asylbewerber untergebracht. Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb Mitbürgerinnen und Mitbürger, Liegenschaften zu melden, welche als Flüchtlingsunterkünfte in Betracht kommen könnten (Mail: poststelle@buch-am-erlbach.de oder Telefon: 08709 – 9221-0).

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich schon vorab für die Unterstützung.

Wahlhelfer/-innen gesucht

Zur Durchführung der Europawahl am 09.06.2024 suchen wir wieder ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. **Haben Sie Interesse an der Tätigkeit als Wahlhelfer/-in?** Dann melden Sie sich gerne mit Ihren persönlichen Daten unter: wahlen@buch-am-erlbach.de

NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Buch am Erlbach trauert um ihr Ehrenmitglied

HERRN HERMANN SCHNEIDER

Herr Schneider hat sich mehr als 70 Jahre für die Freiwillige Feuerwehr Buch am Erlbach engagiert.

Wir bedanken uns für sein außerordentliches Engagement und für die vielen Jahre, die wir miteinander verbringen durften.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Seiner Familie gilt unser aufrichtiges Beileid.

Buch am Erlbach, Januar 2024

Max Möglinger
1. Vorstand

Christian Willner
1. Kommandant

Kindereinrichtungen und Jugendarbeit



Die **Gemeinde Buch am Erlbach** sucht **ab sofort** oder **spätestens zum 1.9.2024** für:

Kinderkrippe Flohkruste

- eine Ergänzungs- oder Fachkraft mit mind. 30 Wochenstunden,
- eine Fachkraft möglichst in Vollzeit,

Kinderhaus Erlbachrolle

- zwei Ergänzungskräfte mit mindestens 35 Wochenstunden,
- eine unterstützende Teamkraft (gern Quereinsteiger) mit mindestens 30 Wochenstunden,

Hort Tintenfass

- eine Ergänzungs- oder Fachkraft mit mind. 30 Wochenstunden,

Offene Ganztagschule

- eine Teamkraft (gern Quereinsteiger) für die begleiteten Hausaufgaben (überwiegend 5. und 6. Klasse) und die anschließende Betreuung bei Freizeitaktivitäten an 2 Nachmittagen von ca. 12:30 bis 16:00 Uhr in der Schulzeit,

Jugendschuppen (offener Jugendtreff)

- eine pädagogische Fachkraft (Erzieher/Soz. Päd.) an mindestens 2 Freitagen pro Monat von ca. 16 bis 21 Uhr (nur in der Schulzeit) und Mitwirkung bei Planung + Betreuung der Ferienprogrammaktivitäten in den Sommerferien.

Wir bieten Stellen für SEJ und FSJ in allen Einrichtungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
an Gemeinde Buch a. E.,
Fachbereich Bildung & Soziales,
Anke Kröber,
Rathausplatz 1,
84172 Buch am Erlbach,
anke.kroeber@buch-am-erlbach.de,
Tel 08709 9221140

Bei der Personalauswahl wenden wir unser vorhandenes Kinderschutzkonzept an.

Kindereinrichtungen und Jugendarbeit



Kindergarten St. Irmengard

Rückblick: Die Adventszeit im Kindergarten St. Irmengard

Kurz bevor die Adventszeit begann, zeigte der diesjährige Elternbeirat des Kindergarten St. Irmengard, welcher im September neu gewählt wurde, sofort zu „Dienstantritt“ großes Engagement. So meldeten sie sich für den Bundesweiten Vorlesestag mit dem Jahresmotto "Vorlesen verbindet" an und bestellten Bücher, um Ende November in den vier Gruppen des Kindergartens vorzulesen. Abschließend bekam jedes Kind ein Buch vom Elternbeirat geschenkt.

In der Woche vom 4. bis 8. Dezember 2023 fand jeden Abend eine Nikolausfeier für je eine unserer vier Kindergartengruppen statt. Wir machten ein großes Feuer in der Feuerschale und beleuchteten den Garten mit Lichterketten, Fackeln und Windlichtern um eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen. Der Nikolaus kam mit einem großen Sack voller Geschenke zu den Kindern und erzählte ihnen, warum er jedes Jahr zu den Kindern kommt. Er unterhielt sich über ihre guten Taten und überreicht jedem Kind ein Nikolaussäckchen. Die Kinder dankten dem Nikolaus mit einem Gedicht und Nikolausliedern.

Der Kindergarten St. Irmengard beteiligte sich auch dieses Jahr wieder an der Tradition des Frauentragens, welche hier in Buch am Erlbach wieder neu belebt wurde. An diesem Tag gab es ein besinnliches Weihnachtsessen mit den Kindern und jede Gruppe hörte eine Geschichte im Traumland. Während die Kinder der Geschichte lauschten, schlich sich das Christkind in ihre Grupperäume und brachte viele Geschenke.

Kindergarten St. Irmengard

Seniorinnen und Senioren

Monatliche Sprechstunde für Bürger 60+ und Angehörige

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 15 Uhr bis 17 Uhr berät Sie unsere Quartiersmanagerin Franziska Willner zu Fragen rund um das Thema „Älterwerden“ **im Raum Bürgerberatung im Bürgersaal.**

Wir bitten um Voranmeldung unter (08709) 9221-142 oder franziska.willner@buch-am-erlbach.de. Weitere Termine sehr gerne nach Vereinbarung.

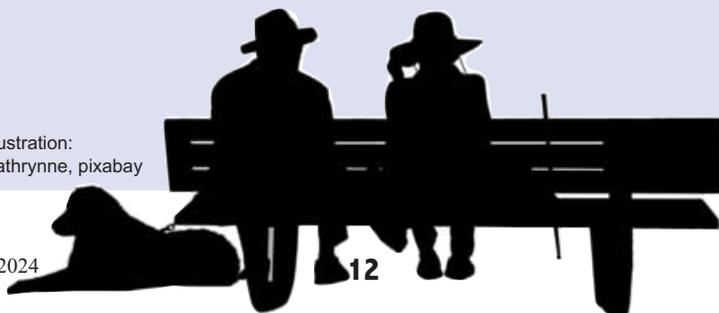
Neuigkeiten für Bürger 60+

Der Treff 60+ läuft im neuen Jahr weiter wie bisher: am 1. und 3. Donnerstag im Monat treffen wir uns von 14 Uhr bis etwa 16 Uhr im Bürgersaal. Neben Kaffeetrinken und Unterhaltung gibt's Bingo, Brett- und Kartenspiele. Auch die persönliche Beratung zum Thema Tablet und Smartphone wird fortgeführt. Der Hol- und Bringdienst kann nach wie vor unter altwerden@buch-am-erlbach.de oder per Telefon unter 0176/69 089 201 angefordert werden.

Folgende Termine sind geplant:

- 7. und 21. März
- 4. und 18. April

Illustration:
Kathrynne, pixabay



Sonstiges

Monatliche Sprechstunde für Menschen mit Behinderung

Jeden 1. Montag im Monat steht der Beauftragte für Menschen mit Behinderung Martin Schachtl von 14 Uhr bis 15 Uhr im Raum Bürgerberatung im Bürgersaal zur Verfügung. Auch Angehörige sind willkommen. Dabei soll eine erste Orientierung gegeben werden und bei Bedarf können Kontakte zu den zuständigen Behörden, Organisationen oder Dienstleistern hergestellt werden.

Die nächsten Termine sind der 4. März und ausnahmsweise wegen Ostern am 2. Montag im April, nämlich am 8. April. Zur Vermeidung von Wartezeiten empfiehlt sich eine Anmeldung unter 0176 69 089 201.

Spenden statt zahlen – Bericht zum Obererlbacher Dorffest

Unter dem Motto „Spenden statt zahlen“ starteten wir, die Obererlbacher Dorfgemeinschaft, im August letzten Jahres wieder unser traditionelles Dorf- und Straßenfest. Nach altem Brauch trafen sich alle Nachbarn und ihre Freunde und stießen für einen guten Zweck an. Anstatt seine Rechnung zu bezahlen, wird traditionell in einen großen Korb gespendet. Dieses Vorgehen hat sich abermals als richtig erwiesen und wir konnten auch bei diesem Fest wieder einen hohen Spendenertrag erzielen.

Der größte Anteil von 1000.- € ging an die Familie Holzer für ihren Sohn Nathanael, der trotz Schwerbehinderung seit Geburt, sein Leben erstaunlich gut meistert. Die Familie unserer ehemaligen Pastoralassistentin Rebecca Holzer hat viele Kosten selbst zu tragen und wir freuen uns, mit dieser Spende dem Schulanfänger etwas Gutes tun zu können.



Foto: privat - Spendenübergabe an Frau Rebecca Holzner durch Willi Stenzel

Sonstiges

Einen weiteren Anteil von 500.- € spendeten wir an den Herzenswunsch Krankenwagen der Malteser. Dieser Krankenwagen erfüllt die oft letzten Wünsche schwerstkranker Menschen kurz vor dem Tod, die aus eigener Kraft nicht gestemmt werden könnten: Noch einmal ans Meer reisen oder bei einer Familienfeier dabei sein, mit dem Ehepartner ein Konzert besuchen oder zum letzten Mal den geliebten Garten sehen – die Erfüllung dieser individuellen Herzensangelegenheiten bedeutet für unheilbar kranke Menschen, noch einmal etwas persönlich Wichtiges erlebt oder zu Ende geführt zu haben. Der Herzenswunsch-Krankenwagen finanziert sich ausschließlich durch Spendengelder.

Weitere 300.- € haben wir an die Kinder-Palliativ-Hilfe Landshut überwiesen. Ziel der Palliativversorgung ist es, die kleinen Patientinnen und Patienten bei der Eindämmung ihrer Schmerzen optimal zu versorgen und ihnen die bestmögliche Lebensqualität im Kreise ihrer Lieben bis zu ihrem Tode zu ermöglichen. Qualifizierte Fachkräfte der Kinder- und Jugendmedizin sowie der psychosozialen Arbeit und Seelsorge helfen dabei. Die Krankenkassen leisten hierzu ihren Beitrag, doch die Komplexität der individuellen Betreuung besonders im ambulanten Bereich, hat ihren Preis und wird oft nur zum Teil durch die Krankenversicherung abgedeckt.

Die nächste Spende von 300.- € bleibt im Dorf. Unsere Kinderkrippe Flohkiste spart auf einen Indoor-Kletterparcour, den wir mit diesem Beitrag gerne unterstützen.

Weitere 200.- € bekommt unsere örtliche Blaskapelle „Neijungbuach“ zur Beschaffung von neuen Notensätzen.

Somit haben wir eine Gesamtsumme von insgesamt 2.300 € - wie wir glauben im Sinne aller Spender/innen - gut verteilt. Wir, die Organisatoren, bedanken uns bei den zahlreichen Besucher/innen, darunter auch unsere Erste Bürgermeisterin Elisabeth Winklmaier Wenzl, für die überaus großzügige Spendenbereitschaft. Weiterhin gilt der Dank den Obererlbacher Nachbarn und Freunden, die das Kuchen-Bufferet organisiert haben (Kuchenspenden kamen übrigens aus dem ganzen Gemeindegebiet). Wir danken der Gemeinde Buch für die Sperrung der Straße, den Firmen Edeka Biberger, Nahkauf Steiner, Anton Kuttelochner, Metzgerei Birkmeier aus Altfraunhofen, dem Hüpfburgverleih Eder aus Haunwang der Fa. Heinz aus Moosburg und unserem Nachbarn Christian Oberndorfer

Sonstiges

für die großzügigen Sachspenden. Ein besonderer Dank gebührt der Blaskapelle Neijungbuach, die diesen Abend musikalisch gestaltet hat und deren gute Laune sich schnell auf das Publikum übertrug, die den ganzen Abend durch anhielt.

Danken möchte ich auch allen Helfer/innen am Ausschank, an der Kuchentheke, am Grill, an der ungeliebten Spülmaschine und auch sonst wo für ihr überaus großes geleistetes Arbeitspensum sowie den „Grillern“, Udo Karp, Anton und Sepp Nitzl, die Grill incl. Kohle gleich selbst mitgebracht

hatten. Auch die Kartoffelsalat-Damen legten sich wieder mächtig ins Zeug und so heißt es nicht umsonst: „Den besten Kartoffelsalat bekommt man beim Obererlbacher Straßenfest“.

Wir, die Obererlbacher Dorfgemeinschaft, freuen uns sehr über den großartigen Zuspruch zu unserem Fest und hoffen, auch in den nächsten Jahren mit unseren Spenden viele Menschen unterstützen bzw. Gutes tun zu können.

Willi Stenzel
im Namen der Obererlbacher Dorfgemeinschaft



Foto: privat
Spendenübergabe
an die Kinderkrippe
Flohkiste

Sonstiges

„Pack mas wieder!“

Unter diesem Motto treten wir Drehorgler 2024 auf. Wir planen wieder zwei Aufführungen in der sogenannten „Starkbierzeit“. Der Zeitraum hat sich im letzten Jahr bestens bewährt und wird in Zukunft so beibehalten, da für die aufwändigen Vorbereitungen nach Weihnachten mehr Zeit zur Verfügung steht. Die Premiere findet am Freitag, den 01. März um 19:30 Uhr statt, am Samstag, den 02. März um 14:30 Uhr folgt die zweite Vorstellung. Achtung, die Anfangszeiten wurden heuer etwas nach vorne gerückt.

Das Ganze spielt sich wie gewohnt im Pfarrstadel ab, wobei es heuer einschneidende Änderungen gibt. Aus Sicherheitsgründen muss die Anzahl der Besucherplätze in Absprache mit den Vertretern der Pfarrei begrenzt werden. Es gibt pro Aufführung nur noch 150 Sitzplätze in freier Auswahl und 30 Stehplätze an fünf Stehtischen. Das erfordert natürlich auch ein Umdenken im Kartenverkauf, was auch Gruppierungen betrifft, die vormals im großen Rahmen reserviert haben. Am Mittwoch, den 14. Februar (Aschermittwoch) findet zwischen 9 und 12 Uhr der Kartenvorverkauf für ALLE im Pfarrbüro statt.

Die Orgelpfeifen arbeiten schon seit geraumer Zeit am neuen Programm und werden wie zuletzt von Mane Standfuß am Akkordeon begleitet. Das Quartett nimmt wie gewohnt das alltägliche und lokale Geschehen im Gemeindebereich und im Pfarrverband aufs Korn. Die Musikgruppe „Neijungbuach“ spielt bei beiden Aufführungen.



Umwelt & Nachhaltigkeit

Aktuelles aus dem Bürgerklimarat

Wer im ländlichen Raum umweltbewusst und flexibel mobil sein möchte, hat meist nur wenig bis keine Möglichkeit, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen.

Eine Alternative zu ÖPNV oder Auto möchten wir heute vorstellen:

die App "twogo - ADAC Pendlernetz"

Die kostenlose Plattform für Pendlerinnen und Pendler oder Reisende soll Autofahrten, Spritkosten und Umweltbelastungen reduzieren.

Was die App "twogo" kann

- **Kostenlose Mobilitäts-App vermittelt Fahrgemeinschaften**
- **Nutzerinnen und Nutzer können Emissionen und Geld sparen**
- **Verfügbar für iOS- und Android-Smartphones und als Web-App**

Jeden Tag pendeln Millionen von Menschen in Deutschland an ihren Arbeitsplatz. Häufig mit dem eigenen Auto und fast immer allein. Die Folge sind Staus, hohe individuelle Spritkosten, gewaltige Parkplatzprobleme in den Innenstädten und Belastungen für Umwelt und Klima.

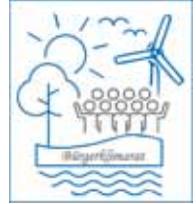
Damit sich mehr Menschen zusammentun und gemeinsam ein Fahrzeug nutzen können, haben der ADAC und die digitale Mitfahrplattform Twogo jetzt eine Kooperation gestartet. Sie heißt "ADAC Pendlernetz – powered by twogo" und umfasst eine gemeinsame App für Fahrgemeinschaften. Die App ist sowohl für iPhones als auch für Android-Smartphones kostenlos verfügbar.

So funktioniert die Mobilitäts-App

Die Bedienung ist einfach: Nach der Eingabe der Abfahrt- und der Zieladresse sowie der gewünschten Uhrzeit zeigt die Anwendung passende Fahrten aus der Umgebung an.

Für die smarte Vermittlung der Fahrgemeinschaft sind mehrere individuelle Präferenzen einstellbar. Frauen können die Suche zum Beispiel auf Mitfahrerinnen beschränken. Man kann auch nach Berufspendler-Verbindungen für regelmäßige Bürofahrten filtern.

Eine Chatfunktion erleichtert die Absprachen zwischen denjenigen, die Fahrten anbieten, und allen, die danach suchen.



Umwelt & Nachhaltigkeit

CO₂-Emissionen und Geld sparen

Den Preis handeln Fahrer und Mitfahrer untereinander aus. Die Pendlernetz-App von ADAC und Twogo ermöglicht eine automatische und faire Fahrtkostenermittlung sowie eine unkomplizierte Abwicklung der Zahlungen durch Paypal-Verknüpfung. Eine Vermittlungsgebühr fällt nicht an.

Hierzu ein Beispiel: Bei einer 2er-Fahrgemeinschaft und dem empfohlenen Preis von 30 Cent pro Kilometer kann die digitale Plattform auf einer Strecke über 10 Kilometer nicht nur bestenfalls 1,5 Kilogramm CO₂ einsparen, sondern dem Autofahrer auch 3 Euro einbringen.

Weitere nützliche Funktionen sind eine Routen-Navigation und Informationen zu Gesuchen und Angeboten per Push-Nachricht, SMS oder E-Mail. Für Vertrauen und Sicherheit sorgt zudem, dass Nutzerinnen und Nutzer anonym Kriterien wie Pünktlichkeit, Fahrweise oder Sauberkeit bewerten.

"Mit dem Pendlernetz schafft der ADAC eine ideale Plattform für alle, die unkompliziert lieber gemeinsam fahren statt jeder für sich. Damit ermöglichen wir Pendlern und Reisenden einen nachhaltigen und vor allem bezahlbaren Zugang zur Mobilität", sagt ADAC Vorstand Dieter Nirschl.

Die App schlägt deshalb auch ÖPNV-Alternativen vor, wenn sie keinen Treffer für den eingestellten Fahrtwunsch findet.



AG Artenvielfalt

Einladung zum Bodentag am 16. März 2024

Die Bilder über Weihnachten mit Äckern und Wiesen voller Wasser machen nachdenklich und werfen Fragen auf, wie in Zukunft Wasserrückhalt im Boden mit Starkregen, aber auch Dürren funktioniert. Dazu lädt die AG Mehr Vielfalt für Buch zusammen mit der Gemeinde zu einer Veranstaltung **„Bodenfruchtbarkeit und sichere Wasserversorgung für eine stabile Landwirtschaft in Zeiten des Klimawandels – Teil 2“** am Samstag, 16. März 2024 von 9:00 – 16:00 Uhr in den Bürgersaal ein.

Wie bereits im ersten Teil im März 2023 geht es um den Erhalt der sicheren Wasserversorgung für den Anbau von Feldfrüchten auch in Tro-

Umwelt & Nachhaltigkeit

ckenzeiten. Referent Hans Schiefereder, Biolandwirt und Fachberater Ackerbau und Bodenpraktiker-Ausbilder, wird in seiner spannenden Art die Grundlagen Bodenbiologie, Bodenstruktur und Bodenchemie verständlich weiter vertiefen und Maßnahmen erläutern, die gegen Erosion, Nährstoffaustrag und Humusabbau helfen. Weitere Themen werden betriebseigene Dünger und deren Aufbereitung sein, damit sie einen Beitrag zum Humusaufbau leisten können. Dazu wird auch auf CO₂-Zertifikate eingegangen. Am Nachmittag erfolgt bei gutem Wetter eine Felderbegehung.

Auch diejenigen, die am ersten Teil nicht teilnehmen konnten, werden Wertvolles aus dem Tag mitnehmen können. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, auch wenn sie selbst keine Landwirtschaft betreiben.

Die Kosten für die Veranstaltung übernimmt die AG Mehr Vielfalt für Buch. Die Teilnahme ist somit für alle kostenfrei. Zur Mittagszeit wird eine Brotzeit organisiert, deshalb bitten wir um Anmeldung bis 13. März per Email an ramona.daumoser@buch-am-erlbach.de oder telefonisch unter 08709 9221-118.



Umwelt & Nachhaltigkeit

100 Prozent Erneuerbare Energien bis 2045

Energieberater Armin Treidl informierte über das Gebäude-Energie-Gesetz



Kürzlich fand im Bucher Bürgersaal eine Informationsveranstaltung zum Gebäude-Energie-Gesetz statt. Eingeladen hatte dazu der Bucher Bürgerklimarat. Sprecher Klaus-Dieter Mack begrüßte den Referenten Armin Treidl, die erste Bürgermeisterin Elisabeth Winklmaier-Wenzl sowie die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer.

Für Armin Treidl, der Kaminkehrermeister, Energieberater sowie Vorstandsmitglied der Landshuter Energieagentur ist, sei das Thema Gebäude-Energie-Gesetz von der Presse unnötig "hochgekocht" worden. Das Gesetz, das seit Januar 2024 in Kraft getreten sei, biete aus seiner Sicht für Bestandsgebäude eine Vielzahl an möglichen Zwischenlösungen an. Erst 2045 müssen die Gebäude zu 100 Prozent mit Erneuerbaren Energien beheizt werden. Das Erneuerbare-Energien-Gesetz GEG setze den Rahmen für die Veränderungen im Bereich der Gebäude-Heizung. Nicht nur der Klimaschutz profitiere davon, sondern Deutschland werde auch unabhängiger von den importierten Energieträgern Gas und Öl.

Bei neuen Gebäuden bestehe ab 2024 die Pflicht, eine Heizung zu installieren, die mit 65 Prozent erneuerbaren Energieträgern beheizt werde. Das sei aus der Sicht des Referenten auch kein Problem. Bei Gebäuden

Umwelt & Nachhaltigkeit

im Bestand seien im Gesetz viele Fristen und Ausnahmeregelungen enthalten, die einen Umbau in mehreren Schritten ermöglichen würden. Niemand müsse kurzfristig seine Heizung tauschen. Diese könne weiter betrieben und bei Bedarf repariert werden. Wenn jedoch eine neue Heizung notwendig wird, dann soll diese mit mindestens 65 Prozent Erneuerbaren Energien betrieben werden. Bei den Einzelhausheizungen seien Wärmepumpe, Fernwärme oder Pelletsheizung die wichtigsten Heizsysteme. In seinem Vortrag zeigte Treidl auch weitere Möglichkeiten beispielsweise mit kombinierten Systemen Öl/Gas und kleiner Wärmepumpe auf. Aber auch Kombinationen mit Solarthermie, Strom-Direkt-Heizung, Einzelöfen oder Kachelöfen seien möglich. Und spätestens bis 2028 müssen Gemeinden unter 100.000 Einwohnern eine sogenannte Kommunale Wärmeplanung erstellen lassen. Damit könne auch die Einrichtung von Wärmenetzen in einer Gemeinde analysiert werden.

Bei der Installation einer Wärmepumpe, sei für Treidl entscheidend, dass die Anlage durch einen erfahrenen Heizungsbauer geplant werde. Diese Heizungen hätten nämlich sehr viele Stellschrauben. Eine Fußbodenheizung sei aber nicht zwingend notwendig für den Betrieb einer Wärmepumpe. Auch mit Heizkörpern könne eine niedrige Vorlauftemperatur von 45 bis 50 Grad erreicht werden, um einen wirtschaftlichen Betrieb zu ermöglichen. Treidl wies darauf hin, dass im Vorfeld immer eine Heizlastberechnung durchgeführt werden müsse, mit der man die Heizkörpergrößen überprüfen und gezielt anpassen könne.

Im Weiteren informierte der Energieberater über mögliche Förderprogramme zur Sanierung der Gebäudehülle (BAFA) und der Heizungstechnik (KfW). In diesem Zusammenhang wies Treidl auch auf die korrekte Einhaltung der Reihenfolge bei Angebot, Förderantrag, Zuwendungsbescheid und Auftragsvergabe hin. Eine gute Orientierung für die Hauseigentümer bei der energetischen Sanierung der eigenen vier Wände könne mit der Erstellung eines individuellen Sanierungsfahrplans ISFP erreicht werden. Hier wird das gesamte Haus betrachtet. Aus den Ergebnissen erstellt der Energieberater dann eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, was als Erstes verbessert werden soll, welche Kosten mit der Maßnahme entstehen und wie hoch die energetischen Einsparungen seien.

Treidl beantwortete am Schluss noch eine Vielzahl an Fragen. Er betonte, dass das Gebäude-Energie-Gesetz viele Chancen böte und eine flexible Umstellung bis 2045 zulasse.

Vereine und Verbände



Natur Buach

Naturerlebnis pur: Die Waldgrundschulgruppe “Waldforscher”

Seit nunmehr drei Jahren begeistert die Waldgrundschulgruppe „die Waldforscher“ des gemeinnützigen Vereins NaturBuach junge Entdecker im Alter von 6 bis 11 Jahren.



Aufgeteilt in drei Gruppen bietet sie über 40 Kindern, mit engagiertem pädagogischem Personal und dem Ziel, die Verbindung zur Natur zu stärken, ein abwechslungsreiches Programm in unserer Gemeinde. Die Betreuer*innen der Waldforscher tauchen gemeinsam mit den Kindern in aufregende Abenteuer in der Natur ein. Von der Erkundung der heimischen Flora und Fauna bis hin zu spannenden Aktivitäten wie Hüttenbauen und Feuermachen – hier wird Natur zum Treffpunkt.

Die Waldgrundschulgruppe fördert nicht nur Bewegung im Freien und die Entwicklung von Kreativität, sondern vermittelt den Kindern auch ein tieferes Verständnis für ihre Umwelt. Die Erforschung der Wälder und Natur rund um Buch sowie Themen wie Umweltschutz, Handwerk und Tierwelt stehen dabei im Fokus. Gemeinschaft und Spaß spielen bei den Treffen eine zentrale Rolle, die jeweils einmal im Monat, an einem Freitagnachmittag, stattfinden und drei Stunden dauern. Hier haben die Kinder die Möglichkeit gemeinsam zu klettern, zu schnitzen, Tierspuren zu verfolgen, Geschichten zu lauschen und kreativ zu spielen. Dabei halten sich die jungen Forscher größtenteils rund um das idyllische Waldhaus bei Forstaibach auf.



Die Waldgrundschulgruppe schafft somit nicht nur spielerisch lehrreiches Umfeld, sondern fördert auch die sozialen Fähigkeiten der Kinder. Durch positive Erfahrungen in der Natur entsteht eine starke Gemeinschaft, die nicht nur die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder prägt, sondern auch die Verbindung zur Natur nachhaltig stärkt. Ein wertvolles Angebot für unsere jungen Bürgerinnen und Bürger!

Vereine und Verbände

Großzügige Spende vom Verein NaturBuach an die MINT-Werkstatt

Der Verein NaturBuach e.V. unterstützt die MINT-Werkstatt mit einer Spende von 500 €. Die Spende wurde von den Vorstandsmitgliedern Marion Peis, Veronika Fischer und Monika Rümenapf an Dr. Georg Ohmayer, den Leiter der MINT-Werkstatt übergeben. Ohmayer erklärte, dass mit der Spende das PV-Lernspiel „Von der Sonne zum Strom“ beschafft werden soll. Die Kinder können mit diesem Lernspiel verschiedenste Einflussfaktoren auf die Stromerzeugung einer Photovoltaikanlage ausprobieren. Sowohl der Neigungswinkel als auch die Orientierung des PV-Moduls kann geändert werden. Das Leuchtmittel (die Sonne) kann in festem Abstand kreisförmig um das PV-Modul gedreht werden und so den Lauf der Sonne über den Tag simulieren. Mithilfe von Wolkenmodellen lassen sich unterschiedlichste Wetterformen und deren Einfluss auf die Stromerzeugung darstellen.

Dieses Lernspiel ergänzt hervorragend die schon vorhandenen Lernmittel der MINT-Werkstatt, um den Kindern und Jugendlichen Einsatz und Funktionsweise alternativer Energien spielerisch näher zu bringen.

Foto: Spendenübergabe an die MINT Werkstatt; v. l.: Monika Rümenapf, Marion Peis, Georg Ohmayer, Veronika Fischer



Kinder und Wir e. V.

Nicht nur ein Ort für unsere Kleinsten zum Zusammenkommen, zum Spielen, sich auszuprobieren, basteln und singen. Nein, auch für die Eltern um Gleichgesinnte zu finden, sich auszutauschen, Sorgen zu teilen, Freunde finden, Anschluss in der Gemeinde für Zugezogene. Kiwi ist ein Ort um Verbindung aufzubauen, sowohl für Kinder als auch für Mütter und Väter.



Aktuell sind noch Plätze frei! - Melde dich gern unter info@kinder-und-wir.de

Du willst auch gern beim Verein mit dabei sein? Aktuell suchen wir Mitglieder, die hinter den Kulissen mithelfen wollen, zum Beispiel als Beisitz oder auch sonstiges.

Vereine und Verbände



Online-Basar für Kindersachen

KiWi Kinder und Wir e. V.
Pfarrstadt Buch am Erlbach

BASAR

KIBAZA

Online stöbern:
24.02.2024 08:00 Uhr - 03.03.2024 22:00 Uhr

Abholung:
10.03.2024 09:00 Uhr - 10:00 Uhr

Mehr Infos findet ihr unter
www.kibaza.de/buch

15% Verkaufsgebühr

Die Einnahmen kommen den Kindern der Spielgruppen zugute.

Im Februar bietet Kiwi wieder einen Frühjahrsonline Basar an (siehe oben). Vom 24. Februar bis 3. März kann über die KiBaza Plattform gestöbert, eingekauft und verkauft werden. Die Warenabgabe findet Samstag, den 9. März von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr statt, Abholung und Auszahlung sind am 10. März von 09:00Uhr-10:00 Uhr bzw. 11:30 Uhr -12:00 Uhr.

Vereine und Verbände

Die komplette Basarabwicklung findet an beiden Tagen im Pfarrstadel im Kiwi Raum statt. Es werden Kaffee und selbst gebackene Kuchen und Torten gegen eine Spende angeboten.

Weiterhin ist Kiwi immer noch auf der Suche nach einem geeigneten Spielgruppenraum, wo wir unsere pädagogischen Angebote für die Bucher Familien erweitern können. Angebote bitte an Susi Lenz 0176-56618268 oder Susanne Sedlmaier 0176-22505438.

SC Buch

Tennisabteilung

Liebe Sportsfreunde der Tennisabteilung des SC Buch am Erlbach und alle, die es noch werden möchten!

Wir freuen uns, euch darüber zu informieren, dass im Oktober 2023 Neuwahlen in der Tennisabteilung stattgefunden haben. Unter der bewährten Leitung unserer ersten und zweiten Abteilungsleiter, Stefan Ruhland und Michael Kuttenlochner, bleibt die Vorstandschaft bestehen. Wir sind stolz, ein engagiertes Team an der Spitze zu haben, das sich weiterhin für die Anliegen der Mitglieder einsetzt.

Im Bereich der Jugend gibt es einen Wechsel: Tobias Boerboom und Alexander Fischer übernehmen die Positionen des ersten und zweiten Jugendwarts. Mit neuen Ideen setzen sie sich dafür ein, unseren jungen Mitgliedern optimale Trainings- und Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.

Unser oberstes Ziel ist es, sowohl den bestehenden Mitgliedern als auch neuen Interessenten ideale Bedingungen auf unserer schönen Tennisanlage zu bieten. Wir möchten eine Atmosphäre schaffen, in der sich alle wohl fühlen und ihre Leidenschaft für den Tennissport ausleben können.



Neu gewählte Vorstandschaft:
hinten v.l.: Florian Stanglmaier, Tobias Boerboom, Peter Reichler; vorne v.l.: Matthias Westermeier, Alexander Fischer, Stefan Ruhland, Franziska Westermeier, Carolin Hacker, Michael Schar, Michael Kuttenlochner, Fabienne Becker, Veronika Schlamp

Vereine und Verbände

Um sich selbst zu überzeugen, laden wir euch herzlich zum Tag der offenen Tür am 28. April ab 13:00 Uhr ein. An diesem Tag habt ihr die Gelegenheit, unsere Anlage kennenzulernen. Wir freuen uns darauf, euch bei uns begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit euch eine tolle Zeit auf dem Tennisplatz zu verbringen.

Ein weiterer Meilenstein ist, dass wir ab diesem Jahr 2024 eine **Kooperation mit der Vilstal Tennisschule** eingehen werden. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit bieten wir euch ein spannendes und abwechslungsreiches Sommertraining 2024 an.



Foto:
Vilstal-Tennisschule,
v.l.: Lisanne
Bachmayer,
Christoph Wieser,
Manuel Eckl

Zur Tennisschule:
Christoph ist seit 2017 als Tennistrainer tätig und hat 2023 mit dem Aufbau seiner Tennisschule begonnen. Aktuell besteht das Team aus 3 TrainerInnen. Die Tennisschule pflegt ein sehr familiäres Miteinander und bietet Tennis für alle Altersklassen und Spielstärken an. Seit November gibt es auch eine Ballschule für Kinder ab 4 Jahren.

Das Ziel unserer Kooperation ist es, möglichst vielen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Freude an unserem Sport und an Bewegung zu vermitteln. Gemeinsam wol-

len wir langfristig unsere Tennisjugend vor allem in der Breite fördern, aber auch ambitionierten Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten zur Weiterentwicklung bieten.

Weitere Informationen erhaltet ihr unter www.vilstalennisschule.com.

Vereine und Verbände

Erlbachtaler Schützen Niedererlbach

Eintrag in das Goldenen Buch der Gemeinde

Am 13. Januar fanden sich die Erlbachtaler Schützen im Bürgersaal der Gemeinde ein, um sich für ihre hervorragenden Leistungen in das Goldene Buch der Gemeinde einzutragen. Die Ehrungen übernahm die zweite Bürgermeisterin Sabine Gröger.



Ehrung des Vereins Erlbachtaler Schützen durch die 2. Bürgermeisterin Sabine Gröger (rechts) mit Eintrag im Goldenen Buch der Gemeinde

Finale der 1. Bundesliga im Armbrustschießen 2022

Nachdem das Team um Mannschaftsführer Thomas Aumann seit der Meldung der Mannschaft im Jahr 2018 jedes Jahr in die nächsthöhere Liga aufgestiegen war, startete man 2022 nun in der 1. Bundesliga.

Die Armbrustschützen aus dem Erlbachtal Jolanda Prinz, Sylvia Aumann, Thomas Aumann, Katharina Auer und Marie-Theres Auer sicherten sich den wohlverdienten Sieg: Deutsche ArmbrustLiga-1-Meister 2022!

Meisterschaften 2023 Armbrust 10m

Jolanda Prinz hatte 2023 von der Gaumeisterschaft bis zur deutschen Meisterschaft ihre Klasse dominiert und mit Top-Ergebnissen die jeweiligen Titel errungen:

Vereine und Verbände

- 1. Platz Gaumeisterschaft
- 1. Platz Bezirksmeisterschaft
- 1. Platz Bayerische Meisterschaft
- 1. Platz Deutsche Meisterschaft

Auch war sie international auf verschiedenen Weltcups erfolgreich und errang hier in der Weltrangliste den 4. Platz in der Damenwertung, der sie für eine Teilnahme am Weltcupfinale berechtigt hat.

Jolanda Prinz beim Eintrag in das Goldene Buch



Internationale Wettkämpfe Armbrust 10m

Weltcup-Saison

Jolanda Prinz qualifizierte sich für Weltcup-Finale in München (Bund München Allach) auf Position 4 der Weltrangliste!

Einzelwertung:

2. Platz Jolanda Prinz

Mixed-Wettbewerb:

1. Platz Prinz Jolanda / Kempfner Julian

Die Gemeinde Buch a.Erlbach gratuliert den erfolgreichen Schützinnen und Schützen herzlichst!



Gartenbauverein Buch a.Erlbach

Gemeinsam eine besondere Weihnachtsmarktbude geschaffen

Herzlich bedanken möchten wir uns bei den fleißigen HelferInnen für das Bringen von Tannengrün, das Binden von Advents- und Türkränzen, das Schmücken von Gestecken und das Fertigen von Holzarbeiten für den Weihnachtsbasar. Das Sportheim durfte als Arbeitsstätte für ein paar Tage genutzt werden - auch hier gilt ein herzliches Vergelt's Gott dem Sportverein und insbesondere den Fußballern, die uns die Örtlichkeit zur Verfügung gestellt haben. Einen besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle an Anneliese Schneider richten, die wieder souverän die Organisa-

Vereine und Verbände



Stand des Gartenbauvereins am Weihnachtsmarkt 2023

tion für unseren Stand vor und während des Betriebs übernommen hat. Natürlich wissen wir dies in der Vorstandschaft im Besonderen zu schätzen, da nur mit ihr als wertvolle Achse eine Teilnahme für uns am Weihnachtsmarkt in Betracht kam - Dankeschön, liebe Anneliese!

Anfang Februar bedankte sich der Gartenbauverein mit einem Kaffeekränzchen und Brotzeit bei allen helfenden Händen in geselliger Runde im Gasthaus Bauer.

Vereinsaktionen im 1. Halbjahr

Der Gartlerstammtisch findet immer montags um 19:30 Uhr im Gasthaus Bauer in Niedererlbach statt. Hierzu sind alle herzlich willkommen!

Datum	Veranstaltung	Zusätzliche Information
24. Februar 09:00 Uhr	· Baumschneidekurs: fachgerechter Schnitt bei Obstbäumen · Referent: Joseph Gaißmaier · Treffpunkt: Gasthaus Bauer in Niedererlbach	· Ersatztermin am 2. März · Zum Abschluss gibt es ein Weißwurstfrühstück
11. März 19:00 Uhr	· Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Gasthaus Bauer	

Vereine und Verbände

Der Gartenbauverein freut sich auf dein Vorbeikommen und dein Mitgestalten - wir zählen auf dich!

Alle Informationen sind auch auf unserer Homepage zu finden:
www.gartenbauverein-buch-am-erlbach.de

FFW Thann/Vatersdorf

3.7.26
-
5.7.26

**150 JAHRE
FF THANN/
VATERSDORF**

VORANKÜNDIGUNG

Mia gfrein uns
auf a groß Fest!

Vereine und Verbände

FFW Buch am Erlbach



**150 JAHRE
FEUERWEHR
BUCH AM ERLBACH**

05.09.-07.09.2025

**FREITAG - ZELTDISCO
SAMSTAG - BIERANSTICH
SONNTAG - FESTSONNTAG**

**DU BIST ZWISCHEN 15 & 26 JAHRE ALT?
DU HAST LUST UNS ALS FESTDAME ZU UNTERSTÜTZEN?
DANN MELDE DICH BEI UNS!**

 **150_JAHRE_FF_BUCH_AM_ERLBACH**

Die letzte Seite

Notdienste

Die Einsätze der Notärzte laufen über die Rettungsleitstelle unter der **Nummer 112 (bei lebensbedrohlichen Erkrankungen)**, die des Bereitschaftsdienstes hingegen über die KVB-Zentralen unter der **Nummer 116 117 (bei nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen)**.
Giftnotrufzentrale: 089/19240

Seniorenzentrum Buch a.Erlbach

Hauptstr. 4 a
Tel. 08709/412-0
Email: buch-am-erlbach@renafan.de

Sozialdienste

BRK-Ambulante Pflege

Kreisverband Landshut
Vilsheimer Str. 1A
Teamleitung Petra Wieser
08709/927149 od. 0871/96221-24
Mobil 0173/2462125
E-Mail: wieser@kvlandshut.brk.de

Standesamt

In standesamtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Frau Schmitt vom Standesamt "Kleines Vilstal", Tel. 08705-92810

Medizinische Dienste

Zahnärztepraxis Schiller

Tel. 08709/95550

Notdienst: -

Apotheke am Erlbach

Tel. 08709/95888

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 8.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 18.30 Uhr

Freitag 8.00 - 18.30 Uhr

Samstag 8.00 - 12.30 Uhr

Die diensthabenden Apotheken bitten wir aus der Tagespresse oder dem Aushang an der Apotheke zu entnehmen.

Auskunft auch auf

www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Defibrillatoren (Standorte)

Buch:

Raiffeisenbank, Hauptstr. 44

Vatersdorf:

Fa. Leipfinger-Bader, Ziegeleistr. 15
Feuerwehrhaus, Am Sonnenhang 1

Impressum



Redaktion: Gemeinde Buch a.Erlbach, Rathausplatz 1, 84172 Buch a.Erlbach
Telefon: 08709/9221-0, Telefax: 9221-199, E-Mail: poststelle@buch-am-erlbach.de
Herausgeber u. V.i.S.d.P.: Erste Bürgermeisterin Elisabeth Winklmaier-Wenzl
Rathausplatz 1, 84172 Buch a.Erlbach o.V.i.A.

Beiträge für den Gemeindespiegel an ramona.daumoser@buch-am-erlbach.de
Gestaltung u. Realisation: SCHWARZ Consult Wolfgang K. Schwarz, Telefon 08709-3118
Erscheint 2-monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Gemeinde verteilt.
Auflage: 2000 Exemplare.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25. März 2024 - Bitte pünktlich einreichen!
Erscheinungstermin: Mitte April 2024.